

# Ein Zebra für den Lindenpark!



## Der Lindenpark ist toll!

Kinder vergnügen sich auf den beiden Spielplätzen „Robinsons Insel“ und „Dschungel“. Jugendliche kicken auf dem Boltzplatz oder spielen nebenan Basketball. Senioren werfen ihre Kugeln auf dem Bouleplatz Höhe Bellealliancestraße. Auf der anderen Straßenseite befindet sich der „Bella Martha“-Spielplatz. Mit seiner Wasserpumpe ist er ein magnetischer Anziehungspunkt für Familien aus der Umgebung. Ganz klar: Der Lindenpark ist ein attraktives Fleckchen Erde.

Leider kommt man nicht so einfach rein...

Der Park wurde vor einigen Jahren von der Stadt grundlegend saniert und ist aus vielen Richtungen gut und vor allem sicher zu erreichen. Leider trifft dies nicht für Kinder zu, die von der Eimsbütteler Straße auf Höhe „Nagels Allee“ zu den Spielplätzen wollen. Obwohl sich an dieser Stelle ein kleiner Weg als direkter Zugang zu den Spielplätzen befindet, hat die Stadt keine verkehrregulierenden Maßnahmen getroffen, um ein sicheres Überqueren der viel befahrenen Straße zu ermöglichen.

## Mehr Sicherheit für unsere Kinder!

Wer einmal gesehen hat, wie sich Eltern und Kinder an dieser gefährlichen und schlecht einsehbaren Stelle über die Straße quälen, weiß, dass klarer Handlungsbedarf besteht. Da sich auf beiden Seiten der Eimsbütteler Straße mehrere Kindertagesstätten (Bullerbü, TDKG, Christuskirche) und eine Schule (Christian-Morgenstern-Schule) befinden, sollte der Verkehr in ruhigere Bahnen gelenkt werden. Dafür wollen wir uns einsetzen!

Wir versammeln uns für mehr

## Verkehrssicherheit

am Mittwoch, den 16. Juli 2008 um 16.00 Uhr  
Eimsbütteler Chaussee Höhe „Nagels Allee“